

Seenotrettung: Schiffe schicken, Häfen öffnen, Menschen retten



44. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
15. - 11. November 2019, Bielefeld

Antragsteller*in: Bundesvorstand
Beschlussdatum: 15.11.2019

Änderungsantrag zu V-54 (D-05)

Von Zeile 77 bis 79:

4. ... **sichere und legale Fluchtwege geschaffen werden**. Wir **fordern** **die** **befürworten eine** Ausweitung **dender** Resettlement und Relocationprogrammen, aber auch **der** Landesaufnahmeprogramme. **Die EU-Länder müssen ihren Anteil an dem jährlichen, vom UNHCR ermittelten Resettlement-Bedarf entsprechend ihrer Wirtschaftskraft erfüllen. Das individuelle Asylrecht wird dadurch nicht angetastet. So nehmen wir unsere humanitäre Verantwortung gegenüber besonders schutzbedürftigen Geflüchteten wahr – beispielsweise aus UN-Flüchtlingslagern in Jordanien, dem Libanon oder der Türkei. Zugleich wollen wir die Familienzusammenführung für subsidiär Geschützte wieder grundrechtskonform ermöglichen und setzen uns für humanitäre Visa ein.** Die Möglichkeit der Kommunen und Bundesländer, eigenständig Hilfe zu leisten und Menschen